



Verehrte Damen und Herren,

anlässlich der diesjährigen Rentenberaterertage übermittle ich Ihnen herzliche Grüße im Namen der Deutschen Rentenversicherung Bund.

Weltweit wird unser Handeln noch immer stark von der Corona-Pandemie bestimmt, aber inzwischen sind wir alle versierter im Umgang

mit der Situation. Die Digitalisierung ist in diesem Zusammenhang ein unverzichtbarer Partner.

Auch innerhalb der gesetzlichen Rentenversicherung verstehen wir die digitale Transformation als eine vorrangige Aufgabe, sei es im Kundenservice, in der Ausbildung oder in der Sachbearbeitung.

Ganz in diesem Sinne versteht sich die Digitale Rentenübersicht, die wir künftig allen Versicherten zukommen lassen werden. Das breitgefächerte Steuerungsgremium hat seine Arbeit aufgenommen, ebenso die jeweiligen Fachgremien.

Darüber hinaus hat uns die Umsetzung des Grundrentengesetzes in den vergangenen Monaten sehr beschäftigt. Das war und ist, sowohl zeitlich als auch operativ, eine sehr anspruchsvolle Aufgabe im komplexen Rentenrecht. Wie im vergangenen Jahr angekündigt, ist im Juli der Auszahlungsprozess gestartet. Die ersten Bescheide inklusive Grundrentenzuschlag sind an Neurentnerinnen und Neurentner versandt worden.

2021 ist ein sogenanntes Superwahljahr mit durchaus unterschiedlichen rentenpolitischen Aussagen in den Parteiprogrammen. Je nach Wahlausgang wird sich zeigen, welche Veränderungen in der Alterssicherung letztendlich diskutiert und auch umgesetzt werden.

In jedem Fall wird der Bedarf an kundiger Beratung nicht geringer und deshalb freue ich mich, dass auch das Programm der Rentenberaterertage 2021 wichtige und zukunftsweisende Themen enthält.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich zwei interessante und anregende Tage!

*Gundula Roßbach
Deutsche Rentenversicherung Bund*